

# Eine Schifffahrt mit Folgen...

Von abgemeldet

## Kapitel 1:

Strify saß mit einer Schnute und verschränkten Armen im Tourbus, er hatte seinen Ipod auf volle Lautstärke gedreht und die Augen geschlossen. Er war so tierisch angepisst, nicht nur, dass er absolut keine Lust hatte, auch nur einen Schritt auf eine Fähre zu setzen.. nein, jetzt sollten sie auch noch den Support für Tokio Hotel übernehmen! Für Tokio Hotel!! Jetzt wurden sie sowieso schon bei jeder möglichen und unmöglichen Gelegenheit mit dieser Band verglichen, und jetzt sollten sie auch noch die Vorband spielen. Die hatten doch alle einen Knall. Wenn er schon an diesen Bill dachte wurde er grantig.

Seitdem Cinema Bizarre im Musikbusiness aufgetaucht waren, musste er sich nahezu täglich anhören, dass er Bill kopierte. Die Menschen hatte ihre Scheuklappen mal wieder aufgesetzt und sahen einen jungen Kerl mit einer vielleicht nicht ganz alltäglichen Frisur, Make up und schon war er Bill's Kopie.

Plötzlich merkte er, wie sich jemand auf den freien Platz nehmen ihn fallen ließ. Er öffnete die Augen, drehte den Kopf und sah schon das breite Grinsen von Kiro. Ihr Bassist war nahezu widerlich gut gelaunt und fing an ihm in die Seite zu pieksen.

„Ach komm schon Strify, sei kein Frosch! Ist doch toll, wir werden auf einem Schiff spielen – ist das nicht großartig?!?“

Strify verdrehte die Augen

„Ja, ganz große klasse Kiro! Ich werde bestimmt seekrank und muss auf die Bühne kotzen!“ er überlegte kurz, dann hellte sich sein Gesichtsausdruck auf

„vielleicht rutscht Bill ja dann auf meiner Kotze aus!!!“ seine Augen funkelten. Kiro zog eine Augenbraue hoch und sah Strify vorwurfsvoll an:

„Du bist ja total besessen!!“, stand auf und verzog sich in den hinteren Teil des Busses.

Strify friemelte die Kopfhörer wieder in seine Ohren und malte sich aus wie Bill auf seiner Kotze ausrutschte, dabei hatte er ein zufriedenes Grinsen auf den Lippen. Sie würden es schon noch allen beweisen, dass sie besser als Tokio Hotel waren.

Er musste eingeschlafen sein, denn einige Zeit später schrak er hoch, als ihn jemand leicht antippte. Verstört sah er sich um, draußen war es bereits dunkel geworden.

„Sind wir schon da?“ fragte er mit verschlafener Stimme Shin, der ihn scheinbar geweckt hatte. „Naja, schon wäre wohl etwas übertrieben, aber wir sind am Hafen angekommen.“

Sie waren gestern Abend in München losgefahren, wo sie noch ein Konzert gegeben hatten, und nun endlich in Rostock angekommen. Von dort sollte es mit der Fähre, auf dieser eben die beiden Konzerte stattfinden sollten, nach Südschweden und wieder zurückgehen.

Die anderen waren scheinbar schon alle ausgestiegen, also schnappte er sich seinen Rucksack und verließ ebenfalls den Bus. Es war, gelinde gesagt, saukalt draußen. Na gut, es war Anfang November und der Winter stand praktisch vor der Tür. Strify fing sofort an zu frösteln.

Die anderen standen noch ein wenig wie bestellt und nicht abgeholt vor dem Bus rum, hatten allerdings an ihre Jacken gedacht. Er machte also kehrt und wollte zurück um seine ebenfalls zu holen, da sah er Luminor grinsend an der Bustür stehen

„Schätzchen, suchst du die hier etwa?“

Strify griff nach der Jacke und murmelte ein, immer noch verschlafenes „Danke“.

„Und wie geht's nun weiter?“ fragte Kiro, der trotz Jacke mit den Zähnen klapperte.

Just in diesem Moment kam ein weiterer Bus um die Ecke, das mussten dann wohl Tokio Hotel sein. Der Bus hielt an und öffnete die Tür. Alle, außer Strify, der sich schon an seinem Koffer zu schaffen machte, starrten gebannt auf die Bustür. Plötzlich sprang eine dunkle Gestalt mit Kapuze auf dem Kopf aus dem Bus und streckte sich ausgiebigst.

„Scheiße ist das kalt“ kreischte Bill und aus dem Buseingang kam eine Jacke geflogen. Bill zog sie an, nun hatte er scheinbar auch die starrenden Jungs von Cinema Bizarre bemerkt und kam grinsend auf die Jungs zu. Er steuerte direkt auf Shin zu und streckte ihm die Hand entgegen. „Hi, ich bin Bill!“

Strify, der immer noch versuchte seinen Koffer aus dem Chaos im Unteren des Busses zu ziehen, verdrehte mal wieder die Augen. Bill stellte sich nun auch den anderen Jungs vor.

„Aber da fehlt doch noch einer, oder?“ fragte er, als er schließlich bei Kiro angekommen war. „Ja, der steckt da halb im Bus“ entgegnete dieser und zeigte grinsend auf Strify's Hintern, den er ihnen entgegen streckte.

Bill stellte sich hinter ihn „Hi!“. In diesem Moment lockerte sich Strify's Koffer und er flog rückwärts, mitsamt dem Koffer auf Bill und riss diesen zu Boden.

„Autsch!“

Da lagen sie nun, unten Bill, dann Strify und auf ihm der Koffer.